

Fachbereich/Amt/Stab: II / 40	Datum: 20.02.2020	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlicher Teil <input type="checkbox"/> nichtöffentlicher Teil	Vorlagen-Nr.:
Beratungsfolge:	Sitzungstermine:		778116
1. Schul- und Sozialausschuss	03.03.2020	Eingang Büro des Bürgermeisters:	
2. Hauptausschuss	17.03.2020	B.-W. 21/2.20	
3. Rat	19.03.2020		
Neufassung „Benutzungs- und Entgeltordnung für die außerschulische Nutzung von Schulräumen und Schulaußenanlagen sowie Ausleihe von Inventar“			Bezug auf Beratung am: Vorlagen-Nr.:

Beschlussvorschlag:

- Der Schul- und Sozialausschuss des Rates der Stadt Burscheid empfiehlt dem Hauptausschuss, nachstehenden Beschluss zu fassen:
- Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Burscheid, nachstehenden Beschluss zu fassen:
- Der Rat der Stadt Burscheid beschließt die Neufassung der „Benutzungs- und Entgeltordnung für die außerschulische Nutzung von Schulräumen und Schulaußenanlagen sowie Ausleihe von Inventar“ gem. Anlage.

Beratungsergebnis: <input type="checkbox"/> Gremium und Sitzungstermine wie Beratungsfolge (siehe oben)				
Nur ausfüllen, wenn abweichend von Beratungsfolge	Gremium	1.	2.	3.
	Sitzung am			
Abstimmungs- ergebnis <input type="checkbox"/> siehe Anlage	Einstimmig dafür	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja-Stimmen			
	Nein-Stimmen			
	Enthaltungen			
Lt. Beschlussvorlage		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entspr. protok. Änderung / Ergänzung		<input type="checkbox"/> siehe Anlage	<input type="checkbox"/> siehe Anlage	<input type="checkbox"/> siehe Anlage
Kein Beschluss <input type="checkbox"/>	zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	verwiesen in			

Begründung:

Die „Anweisung für die Bereitstellung von Schulräumen/-hallen und Pausenhöfen für die Durchführung von Veranstaltungen“ vom 27.01.1988 bedurfte nach 32 Jahren Gültigkeit einer Neufassung. Die vorgeschlagene Neufassung berücksichtigt eine veränderte Schullandschaft, verändertes Nutzerverhalten, Energieaspekte sowie die Anpassung an den Euro.

Unter vorgenannten Voraussetzungen hat die Verwaltung eine neue „Benutzungs- und Entgeltordnung für die außerschulische Nutzung von Schulräumen und Schulaußenanlagen sowie die Ausleihe von Inventar“ erarbeitet.

Die Verwaltung hat sich hierbei von folgenden Grundgedanken leiten lassen:

- Die Tarifstruktur ist dreigliedrig. Im Tarif A fällt für die Nutzer lediglich der Energie-€ an (Ausnahmen Stadt, Schulen, VHS [gem. der VHS-Satzung können keine Gebühren erhoben werden] u. a.). Die Regelung für den niedrigsten Tarif orientiert sich im Wesentlichen an der bisherigen Anweisung von 1988 und den Vereinbarungen betreffend Energie-Euro. Tarif B gilt für alle anderen Burscheider Einrichtungen, Vereine etc. Tarif C gilt überwiegend für auswärtige oder kommerzielle Nutzer (z. B. überregionale Musik- und Kulturveranstaltungen).
- Wie bisher zahlen musiktreibende Vereine kein Nutzungsentgelt, aber einen Energie-€ bei einer Nutzung ab 17:00 Uhr wochentags und an Wochenenden. Der bisherige generelle Tarif 1,00 € je Raum unabhängig von der Raumgröße wird durch einen raumgrößenabhängigen Energie-Euro (Schulklassen 1,00 €, pädagogisches Zentrum 2,00 €, Aula 2,50 €) verbrauchsgerecht ersetzt.
- Die vorgeschlagenen Tarife wurden so ermittelt, dass im Wesentlichen kein Nutzer schlechter gestellt wird als heute. Lediglich die Orchesterschule Burscheid als Nutzer der Aula der Johannes-Löh-Gesamtschule und des Päd. Zentrum (PZ) der Montanusgrundschule hat geringfügig etwas mehr zu zahlen. Dies ist auf die Nutzung der v. g. energieintensiven großen Räumlichkeiten (Aula, PZ) zurückzuführen.
- Für politische Parteien/Vereinigungen/Wählergruppen stehen ausschließlich die Aula oder die Mensa der Johannes-Löh-Gesamtschule zur Verfügung. Beim Entgelt wird zwischen im Rat der Stadt Burscheid vertretenen örtlichen Parteien (Tarif A) und überörtlichen Parteien (Tarif B/C) unterschieden.
- Private Veranstaltungen in Schulen sind nicht gewünscht/erlaubt (Gründe u.a. öffentliches Erscheinungsbild der Schulen wahren, keine Konkurrenz zu kommerziellen Anbietern, für den Verbraucherschutz keine Verkaufsveranstaltungen, keine Hochzeits- und Geburtstagsfeiern).

Eine Gegenüberstellung der alten und neuen Benutzungsordnung ist nicht möglich, da es sich nicht um eine Überarbeitung, sondern um eine komplette Neufassung handelt. Die neue Benutzungsordnung einschließlich Tarifstruktur ist als Anlage beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen	
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
↓	
Die Mittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja →	Produkt-Nr./Bezeichnung:
<input type="checkbox"/> Nein (siehe Beschlussvorschlag)	

Gesamtkosten der Maßnahme EUR	Lfd. Ausgaben, jährlich EUR
-------------------------------------	-----------------------------------

Ist die Vorlage bzw. das Konzept/Projekt relevant für den demographischen Wandel?

Betreffen die demographischen Entwicklungen – abnehmende Geburtenzahl, steigende Lebenserwartung oder/und Wanderungsbewegungen der Bevölkerung (Zuzüge und Fortzüge) – diese Vorlage bzw. das Konzept/Projekt?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja... ↓	<input type="checkbox"/> Nein
--	-------------------------------

Die Vorlage bzw. das Konzept/Projekt kann folgenden Leitzielen zur aktiven Gestaltung des demographischen Wandels zugeordnet werden (Mehrfachnennungen möglich):

Burscheid fördert...

- Chancengleichheit für alle! (Integration, Migration)
- familienfreundliche Lebensbedingungen! (Kinder, Jugendliche, Familien)
- ein gutes und l(i)ebenwertes Umfeld für alle Generationen! (Stadtentwicklung, Infrastruktur)
- Bildung in allen Lebenslagen und -phasen! (Bildung, Qualifikation)
- bürgerschaftliches Engagement und Selbstbestimmung! (Partizipation, bürgerschaftl. Engagement)
- wohnortnahe und bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung und Pflege! (Gesundheit, Pflege)
- wirtschaftliche Standortfaktoren! (Wirtschaft, Arbeitsmarkt)

Inwiefern? (Bitte Zuordnung und Beitrag zum entsprechenden Leitziel kurz in Stichworten erläutern.)

Der Bürgermeister



Caplan

Anlage:

- Neufassung „Benutzungs- und Entgeltordnung für die außerschulische Nutzung von Schulräumen und Schulaußenanlagen sowie Ausleihe von Inventar“

Beschlussausführung:

Die Ausführung des Beschlusses erfolgte wie nachstehend aufgeführt.

Datum:	Maßnahme:	Ausführ. Amt/ Sachbearbeiter: